

Schweinfurt 1 gibt Oberliga-Debüt

Schweinfurt 3 als Aufsteiger an die Spitze

Bei der Bundesliga-Reserve des FC Bayern München gab die Schweinfurter Erste ein gutes Debüt in der Oberliga, auch wenn der Kampf 3:5 verloren ging.

Schweinfurt 2 kam in der Unterfrankenliga in Versbach nicht über ein 4:4 hinaus.

Schweinfurt 3 gelang als Aufsteiger ein 6,5:1,5 und damit der Sprung an die Spitze der Bezirksliga Ost. Es war saisonübergreifend der elfte Sieg in Folge!

Oberliga Bayern

FC Bayern München 2	-	SK Schweinfurt 2000	1	5,0:3,0
SK München Südost	1	SK Weilheim	1	abgebrochen wegen Wasserschaden
SG Pang-Rosenheim	1	TSV Kareth-Lappersdorf	1	4,0:4,0
Münchener SC 1836	1	SK 1911 Herzogenaurach	1	5,5:2,5
SC NT Nürnberg	1	SG Post/Süd Regensburg	1	5,0:3,0

Schweinfurts Erste unterliegt Bayern München 2 knapp

FC Bayern München 2 – SK Schweinfurt 2000 1 5,0:3,0

Um elf Uhr begann die Schweinfurter Oberliga-Premiere bei der Bundesliga-Reserve des FC Bayern München. Parallel wurden im selben Raum die Bundesliga-Partien Baden-Baden gegen München Zugzwang (7:1) und Speyer gegen Bayern München 1 (3:5) ausgetragen.

Bei schönem Ambiente und angenehmer Bewirtung dauerte es drei Stunden bis die erste Partie beendet war. FIDE-Meister Karl-Heinz Göhring (5) mußte sich dem starken Königsangriff von IM Dr. Kiebel geschlagen geben. Eine halbe Stunde später konnte FM Harald Golda am Spitzenbrett ein Remis gegen Zajogin erringen. Udo Seidens (7) hatte gegen FM Singer eine hoffnungsvolle Stellung aufgebaut, doch der Angriff war zweischneidig und am Ende bekam der gegnerische c-Bauer Flügel. Nach viereinviertel Stunden mußte sich Ersatzmann Norbert Lukas (8) FM Turnier beugen, nachdem er in der vierten Stunde einen entscheidenden Bauern verlor. Josef Krauß (6) verlor zwar gegen IM Wockenfuß ebenfalls einen Bauern, konnte das Doppel-Läuferendspiel aber trotzdem Remis halten. Zwischenstand: 4:1 für die Münchner!

Nach über fünf Stunden Spielzeit die Überraschung: In einer packenden Partie, mit Drohungen auf beiden Seiten behielt FM Dr. Gabriel (2) den besseren Überblick und gewann eine Figur. Der Schweinfurter erzielte gegen IM Renner den ersten Einzelsieg in der Oberliga! Johannes Mann (3), der erst Anfang des Monats mit der Bayern-Auswahl Deutscher Meister wurde, konnte nach fünfeinviertel Stunden gegen Dr. Unzicker das spannende Endspiel mit Remis beenden. Kurz

danach konnte auch Jan Marten Dey (4) gegen Dr. Rodewis das Turm-Endspiel mit Minus-Bauer Remis halten.

Es wurde zwar eine 3:5-Niederlage, doch man schlug sich zum Saisonauftakt wacker! Am 20. 11. empfängt man ab elf Uhr München Südost in der Spinnmühle, Gutermann-Promenade 1.



Mannschaftsfoto
Schachklub Schweinfurt
2000 e.V. , v.l.n.r.:

sitzend: Harald Golda, Dr. Gabriel Seuffert, Johannes Mann, Jan Marten Dey
stehend: Karl-Heinz Göhring, Josef Krauß, Udo Seidens, Norbert Lukas

Unterfrankenliga

SB Versbach 1 - SK Schweinfurt 2000 2	4,0:4,0
SC Bad Königshofen 1 - SV Würzburg 2	2,5:5,5
SK 1929 Mainaschaff 1 - SK Klingenberg 2	4,5:3,5
AB-Schweinheim 2 - AB-Schweinheim 1	4,0:4,0
SF Sailauf 1 - SC Obernau 1	5,5:2,5

Zweite kommt über 4:4 in Versbach nicht hinaus

Sportbund Versbach 1 – SK Schweinfurt 2000 2 4,0:4,0

Versbach trat mit 1 bis 8 an, so daß ein knappes Duell zu erwarten war. Ersatzmann Rolf Langguth (7) konnte bei seiner Premiere nach 1,5 Stunden gleich ein Remis erzielen. Nach drei Stunden folgte Erich Feichtner (4) mit einem weiteren Remis, während Janko Kolosnjaji sich geschlagen geben mußte. Zur ersten Zeitkontrolle nach vier Stunden konnte das Match durch Siege von Günther Memmel (6), Wolfgang Haag (1) und Jaro Neubauer (3) gedreht werden.

Nach fünf Stunden mußte sich aber erst Rainer Dittmann (2) und eine halbe Stunde später leider auch Andreas Brodt (8) die Waffen strecken.

Bezirksliga Ost

SV Würzburg 3 - SK Bad Neustadt 2	4,5:3,5
SC Kitzingen 3 - SC Kitzingen 2	3,5:4,5
SF Zeiler Turm 1 - SC Bergrheinfeld 1	3,5:4,5
TSV Rottendorf 2 - SC Maßbach 1	2,5:5,5
SK Schweinfurt 2000 3 - SK Gerolzhofen 1	6,5:1,5

Aufsteiger Schweinfurt 3 an der Spitze

SK Schweinfurt 2000 3 – SK Gerolzhofen 1 6,5:1,5

Völlig unerwartet ist der Aufsteiger nach dem ersten Spieltag Tabellenführer. Dies ist saisonübergreifend schon der elfte Sieg in Folge für die Schweinfurter Dritte.

Simon Li und Horst Wiener sollten ein Remis anstreben und dadurch die Trümpfe der Gerolzhöfer mit ihren starken Spielern auf Brett 1 und 2 aus dem Spiel nehmen. Dies ist auch geglückt: Horst Wiener (2) stand gegen Michael Birken sogar besser, ließ aber nach seinen eigenen Worten "Luft in die Partie". Simon Li (1) reklamierte gegen Dr. Martin Preiß wegen dreimaliger Zugwiederholung Remis.

Auf Brett 3, 4 und 5 standen sich von der DWZ-Zahl her gleichstarke Gegner gegenüber. Hierbei entschied bei Peter Benndorf (5) gegen Jörg Böttger (stand etwas besser als sein Gegner und spielte positionell mit Dame und beiden Türmen hervorragend) und Fred Reinl (3) gegen Achim Hofmann (stand etwas schlechter) die Tagesform - beide konnten gewinnen. Sven Markwardt (4) spielte dominant, doch es reichte nicht zum Sieg, da Karl Ludwig Heilmann mit seinem König pendeln konnte.

Den Ausschlag ergaben nun die hinteren drei Bretter: Hier war der Gegner mit dreifachem Ersatz angetreten - dem Himmel sei dafür Dank. Im Schnitt hatten hier die Gegner fast 200 DWZ-Punkte weniger, spielten aber gar nicht so.

So sah die Partie für Rüdiger Peuckert (7) nach einem Figurenopfer von Bernd Steinerstauch alles andere als schön aus, Rüdiger konnte sich aber nach zähem Spiel aus der Umklammerung befreien und noch einen vollen Punkt einfahren. Auch Roland Stegnar spielte weit besser, als seine DWZ-Zahl vermuten ließ. Da er nach mehreren Stunden Spielzeit Ermüdungserscheinungen zeigte, gelang Erwin Sternadl (8) mit einem Bauerntrick der Sieg: Abzugsschach mit Damengewinn; eigentlich war die Partie ausgeglichen. Auch Joachim Völker (6) gelang ein Routinesieg.

Die Glücksgöttin Fortuna stand somit voll auf Schweinfurter Seite.

Kreisliga

DT Münnerstadt 1 - SK Bad Neustadt 3	2,5:5,5
TSV Trappstadt 1 - Spvgg Hambach 1	3,5:4,5
TSV Bad Kissingen 1 - Sfr. Bad Kissingen 1	5,5:2,5
SC Bergrheinfeld 2 - SC Knetzgau 1	4,0:4,0
SV Römershag 1 - DJK Abersfeld 1	5,0:2,0

A-Klasse

TSV Bad Kissingen 2 - DT Münnerstadt 2	7,0:1,0
SC Maßbach 2 - SC Bad Königshofen 2	8,0:0,0 kl.
SK Schweinfurt 2000 4 - SV Wildflecken 1	6,0:2,0

SK Schweinfurt 2000 4 – SV Wildflecken 1 6,0:2,0

Leider trat Wildflecken nur zu sechst an, so daß Jiwei Chen (7) und Marlo Geßner (8) zu kampflösen Siegen kamen. Uwe Tzschach pausierte daraufhin, so daß Raphael Richter zum Spielen kam.

Yannick Brätz (4) konnte schnell und souverän auf 3:0 erhöhen während Raphael Richter (6) in zunächst leicht besserer Stellung erst eine Leichtfigur und dann die Dame verlor. Holger Schmidt (3) wickelte mit zwei Mehrbauern die Partie sehr schnell in ein siegreiches Endspiel ab.

Vinzenz Galozy (2) steht zunächst deutlich mit einem Mehrbauern besser, aber er gibt ihn leider wieder ab. Die Partie ist trotzdem unproblematisch zu halten, d.h. Remis und mit 4,5:1,5 ist der Sack zu.

Thomas steht Grießmann (1) steht mit materiellen Vorteil (Qualität) sehr aktiv und nimmt dem Gegner durch eine schöne Kombination zusätzlich eine Schwerfigur ab.

Trotz Bauernvorteil und guter Stellung muß sich Stefan Memmel (5) nach 3,5 Stunden bei ungleichfarbigen Läufern am Ende mit einem Remis begnügen.

Fazit: Mit 6:2 - trotz der fehlenden zwei Spitzenbrettern - ein überzeugendes Ergebnis.

Sieht man nur die gespielten Partien noch ein klares 4:2 ... weiter so!

B-Klasse

TSV Trappstadt 2 - SC Bergrheinfeld 3	3,0:3,0
Sfr. Bad Kissingen 2 - SC Knetzgau 2	5,0:1,0
SK Gerolzhofen 2 - Freispiel	

C-Klasse

TSV Trappstadt 3 - SV Römershag 2	2,5:1,5
SC Knetzgau 3 - SF Zeiler Turm 2	2,5:1,5
SC Bergrheinfeld 4 - SC Bad Königshofen 3	am 23.10.
SK Bad Neustadt 4 - SK Schweinfurt 2000 5	1,0:3,0
SK Gerolzhofen 3 - Freispiel	

SK Bad Neustadt 4 – SK Schweinfurt 2000 5 1,0:3,0

Zunächst geriet die Fünfte durch eine Niederlage von Raphael Unser (1) in Rückstand, doch durch Siege von Maximilian Haas (3) und Hannes Feichtinger (4) wurde der Kampf gedreht. Nach 90 Minuten konnte Linus Schalkhäuser (2) zum 3:1 für die Schüler gewinnen.

Die weiteren Spieltermine:

20.11., 04.12.2016 & 16.1., 5.2., 19.2., 19.3., 2.4., 30.4.2017